

Wir zweifeln sehr an der Richtigkeit der angedeuteten Inschrift; und da diese Abschrift ohnehin noch dazu sehr unvollständig ist, so kann man auch keine Lösung der Siglen wagen.

Sainfeld im Raabthale bei Feldbach.

Hier hat man Rötermünzen aufgefunden: Viminacium. Gordianus III. (Ar.) — Antoninus Pius.

Hartberg.

Am Pfarrhofsgebäude:

FINITVS. ACCEPTI. AN. L. CIRP. ELVIMA. CO. V. F.
ET. SIB.

Außen an der Kirche:

ET. SACRETIO. FINITO. ANN. XXX.

Offenbar gehören diese beiden Stücke zusammen, und bilden eine einzige vollständige Inschrift. Oberhalb des zweiten Bruchstückes befindet sich das Brustbild eines Mannes. Der Name Cirp (Cirpus) findet sich auf den Denksteinen zu Enzelsdorf bei Fernitz und zu Gleisdorf; Sacretius zu Grafendorf bei Hartberg, und Finitus zu Tüffer und zu Gilly. Ein Attius Acceptus steht auf dem Römersteine zu Wolfsberg. Carinthia, 1820. N. 19.

TI. IVLIVS. AVITVS. ET. CAIXV. RANTILLI. F. V. F.
SIB. (ET.?) TI. IVLIO. PANNAMO. AN. IX. (Tito Julio Pannamo. annorum novem.)

Avitus und Avita liest man auf Monumenten zu Gilly, Podverch, St. Johann bei Herberstein; die übrigen Namen scheinen einheimische celtisch-germanische zu seyn. C. Rantul. erscheint auf einem Denksteine zu Breszia. Gruter, p. 445. — Oberhalb dieser Inschrift befinden sich die Brustbilder von Mann, Frau und einem kleinen Kinde zwischen Beiden.

Neben diesen Inschriftsteinen finden sich hier noch einige andere antike Monumente, und zwar:

- a) An der innern Mauer des Kirchhofes: ein Stein mit drei nackten, und wie es scheint, in hüpfender Bewegung gemeißelten Gestalten, jede in einer besondern Einfassung, durch Zeit und Menschenhände jedoch fast bis zur Unkenntlichkeit verstümmelt. Eine dieser Gestalten scheint in der einen Hand eine Kugel, die Mittlere aber mit beiden Händen einen Korb mit Früchten über ihrem Haupte zu halten.
- b) Im innern Hofraume des Pfarrhofes: das Bruchstück eines Reliefsgebildes von Centauren, deren einer den andern mit emporgestreckten Armen verfolgt.
- c) Die uralte Kapelle bei der Kirche, der sogenannte Karcher, ist mehr ein Bauwerk aus der baioarisch-fränkischen Epoche, als der römischen Zeit und Kunst.